

Auszug aus: Deutscher Glockenatlas, Bd. 4: Baden. Deutscher Kunstverlag, München 1985:

Ehemals vorhandene Glocken:

Nach den Deutschen Inschriften, Bd. I, 1942, Nr. 486, 487, 488: Drei 1642 von Paulus Arnold (aus Fulda gebürtig) in Königheim gegossene, offensichtlich erst 1654 geweihte Glocken, die nicht mehr existieren:

”Dedicata 1654 d. 19. Oct. in hon. S. Jois Valentin Eschwing und Hanns Conrad Faulhaber, Wilhelm Krug, Mates Schmit · paulus arnold goß mich.“ Flanke: Zwischen drei Wappenschilden, deren Bilder nicht überliefert sind, die Jahreszahl: ”1642“ und gegenüber ”S. Joahnes o.p.n.“ [Umguß vgl. Nr. 1283].

”Ave Maria gratia plena, Paulus Arnold goß mich. Caspar Stephan, Stoffel Hauck fabric(atores). Jacob Geiger, Michel Eschwig Burgenmeister.“, 1756 umgegossen [Nr. 1284].

”Vrieglock“, S. Michael 1654 geweiht: ”S. Michael erwerben ein friedliche Zeit, allen christglaubigen die ewige glückseeligkeit. Paulus Arnold goß mich.“ Flanke: 1642